

Presse-Information



Martin Renz wird für sein Engagement ausgezeichnet

Oberstenfeld, 13.10.2020. Martin Renz möchte alte landwirtschaftliche Traditionen erhalten und kümmert sich um die Pflege seiner Streuobstwiese mit bunt gemischtem Baumbestand in Verbindung mit Kleintierhaltung und -nutzung. Im Rahmen des Naturschutzwettbewerbs „Unsere Heimat und Natur“ von EDEKA Südwest und der Stiftung NatureLife-International wurde dieses Engagement nun mit 3.000 Euro ausgezeichnet. EDEKA-Kunden unterstützen den Wettbewerb mit dem Kauf regionaler Bio-Kräutertöpfe.

Eine alte Tradition, welche Naturbewahrung, Landschaftsnutzung und Selbstversorgung zusammenbringt, hat Martin Renz mit seinem Projekt „Heu für Hasen“ bei Aspach wiederbelebt. Bei der Suche nach Verwertungsmöglichkeiten für das Gras und Heu der ererbten und pflegebedürftigen Obstwiese besann sich Martin Renz auf die schon von seinem Opa und seinem Vater bis in die 70iger Jahre hinein gepflegte Kaninchenhaltung. Kaninchen – im schwäbischen als Stallhasen bezeichnet – waren früher die Verwerter von Gräsern, Kräutern und das auf den Spätherbst und Winter vorbereitete Heu. Fast überall ist dieser Kreislauf, der die Speisekarte der Leute durch leckeren „Hasenbraten“ bereicherte abgebrochen und in Vergessenheit geraten. Doch nachhaltiges Landschaftsmanagement erfordert gerade für die „Stücklesbesitzer“ eine Neubesinnung auf bewährte alte Wege.

EDEKA Mayer in Oberstenfeld als Projektpate

Dieses Engagement wird nun durch die Initiative „Unsere Heimat & Natur“ von EDEKA Südwest und NatureLife-International mit 3.000 Euro gefördert. Der EDEKA-Markt Mayer übernimmt zudem die Patenschaft für das Projekt. „Wir freuen uns sehr, dass es so viele engagierte Menschen und so großartige Naturschutzprojekte in unserem Absatzgebiet gibt und sind stolz, hier einen Beitrag leisten zu können. Denn nur in einer ökologisch intakten

EDEKA
Handelsgesellschaft
Südwest mbH
Edekastraße 1
77656 Offenburg

Geschäftsführer:
Rainer Huber (Sprecher),
Klaus Fickert,
Jürgen Mäder

Pressesprecher:
Christhard Deutscher
Tel.: 0781 502-6611
Fax: 0781 502-6180

E-Mail: presse@edeka-suedwest.de

Kulturlandschaft können auch qualitativ hochwertige Lebensmittel produziert werden“, erläutert Michaela Meyer die Intention des Lebensmittelhändlers.

Mehr als 360.000 Euro an über 150 Projekte

2014 hatte EDEKA Südwest gemeinsam mit der Stiftung NatureLife-International den jährlichen Wettbewerb für herausragende Naturschutzprojekte im Südwesten ins Leben gerufen. Prämiert und mit jeweils bis zu 5.000 Euro finanziell gefördert, werden Vereine und Organisationen, die sich für die Schaffung und den Erhalt von Biotopen, die Renaturierung sowie den Schutz von Lebensräumen für Wildtiere und -pflanzen einsetzen. Kunden der EDEKA Südwest unterstützen mit dem Kauf von Bio-Kräutertöpfen der Regionalmarke "Unsere Heimat - echt & gut" Naturschutzprojekte im Südwesten, denn ein Teil des Erlöses aus dem Verkauf kommt dem Wettbewerb zugute. Seit 2014 konnten so bereits über 150 Initiativen und Projekte mit insgesamt über 360.000 Euro gefördert werden. 2020 werden mindestens 26 weitere dazukommen und mit insgesamt 65.000 Euro unterstützt werden.

Zusatzinformation – EDEKA Südwest

Verbund-Außenumsatz 2019: 9,1 Mrd. Euro

Mitarbeiter gesamt: rund 44.000 (inkl. selbst. Einzelhandel)

Auszubildende gesamt: rund 2.850 (inkl. selbst. Einzelhandel)

Absatzgebiet: Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Saarland, Süden von Hessen und Teile Bayerns

www.verbund.edeka/suedwest

www.edeka.de/suedwest